

## Allgäu Airport

### Endlich wieder vom Allgäu nach Berlin und Hamburg

Was niemand im Allgäu verstehen konnte, nämlich, dass eine damals erfolgreiche Fluglinie wie Air Berlin vor zwei Jahren sämtliche innerdeutschen Flüge vom Allgäu Airport eingestellt hatte und damit das Allgäu von Deutschland abgehängt hatte, ist nun zu Ende. Mit der im westfälischen Siegburg beheimateten Fluggesellschaft Avanti Air wurde am 11. Juni 2012 wieder die Landeshauptstadt Berlin und Hamburg mit der zweimotorigen Turboprop ATR 72 mit 68 Plätzen angefliegen. Das Flugzeug ist jetzt samt dreifacher Crew und einem Techniker auf dem Airport in Memmingen stationiert.

#### **Wir waren dabei**

Regnerisch und kühl war es als wir um sechs Uhr morgens die rund dreißig Meter vom Gate zum Flugzeug liefen. Für ein Einchecken der kurzen Wege nimmt man die paar Regentropfen gerne in Kauf. Dann eine herzliche Begrüßung an Bord. Auch Markus Baumann, der Boss von Avanti Air drückt uns die Hand. Wir fliegen to Berlin.

Take off mit ein paar Minuten Verspätung. MUC-Control hat noch Anlaufschwierigkeiten, die Allgäuer waren lange nicht mehr präsent und dann auch noch so früh. Nach der Startfreigabe sind wir nach 20 Sekunden in der Luft, steil geht es nach oben in den wolkenverhangenen Allgäuer Himmel. Kein Wunder, die Maschine ist nur zur Hälfte besetzt.

Nach 15 Minuten sind wir über den Wolken, die Sonne scheint für uns. Wir dürfen uns losschnallen, es gibt Bordverpflegung. Berlin wir kommen! Der Co gibt uns die Flugroute durch: Augsburg – Regensburg – Chemnitz nach Berlin. Nach einer Stunde werden die Motoren leiser, schon gehen wir in Sinkflug über, der Anflug auf Berlin beginnt.

Es herrscht gute Sicht, es ist wolkenlos und wir sehen eine wunderschöne Gegend südlich von Berlin. Natur pur, mit viel Wald und Seen. Auch mal eine Autobahn, von Ost nach West, kaum auszumachen. Dann die Landung, na ja, es hätte auch weicher sein können. 14 Grad und Sonne pur. Es ist aber erst halb Acht.

#### **Begrüßung**

Dann die Überraschung, Berlin begrüßt uns, die Allgäuer, die wieder da sind. Natürlich Interviews und Fotosessions. Jeder bekommt den kleinen Berliner Bär, süß. Dann wird die Spreu vom Weizen getrennt. Kollegen fliegen gleich wieder zurück. Sie müssen ja sofort aktuell berichten. Wir, insgesamt sechs gewachsene Allgäuer sollen über Berlin berichten und mit der letzten Maschine am Abend nach Memmingen zurückkehren.

Wir bleiben in Berlin, der Bundeshauptstadt, dort wo Deutschlands Herz schlägt, wo Politik gemacht wird, europäische und die für die Welt. Vier von der schreibenden Zunft und zwei von Fernsehen aus Reute in Tirol, wichtige Datenträger auch für das Allgäu. Wir entscheiden uns für ein Taxi mit dem Ziel Alexanderplatz.

Sehen Sie die passende Fotos dazu.



Der Vorteil der kurzen Wege, nach 30 Metern ist man vom Terminal am Flugzeug



Kollegen nehmen hinten Platz, dort sind statistisch die sicheren Plätze



Südlich von Berlin herrscht Natur pur. Dazu ein wolkenloser Himmel



Landung in Berlin-Schönefeld. Auf der anderen Seite der neue, der noch nicht fertig ist: Berlin-Brandenburg



Das ist die Crew aus Memmingen, die uns zum ersten Mal nach Berlin brachte



Begrüßung durch eine Berliner Abordnung



Letzte Absprache von Marina Siladji, PR & Öffentlichkeitsarbeit vom Allgäu Airport und dem Fernseh-Team aus Tirol  
Fotos: Anton Engel